

Schreibwarenhersteller Edding nutzt das EvoCare-Screening zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Ahrensburg 24. März 2012: Noch immer führen Herz-Kreislaufkrankungen die Liste der häufigsten Todesursachen in Deutschland an. Laut Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe ließen sich jedoch beispielsweise bis zu 50 % der Schlaganfälle verhindern. Denn ein Schlaganfall ist nicht unabwendbar - gezielte Früherkennung und präventive Maßnahmen können helfen!

Erkrankungen des Herzens sind gefährlich, denn Veränderungen in den Gefäßen geschehen meist schleichend. Zu einer guten Vorsorge zählt vor allem eine gesunde Lebensweise. Regelmäßige Bewegung, der Verzicht auf Nikotin und eine gesunde Ernährung sind ebenso wichtige Faktoren, die einem Herzinfarkt oder Schlaganfall vorbeugen können. Daher ist es wichtig, das eigene Risiko richtig einzuschätzen und zu kennen. Gezielte Prävention kann eine Umstellung der Lebensweise bewirken, die zu mehr Gesundheit und mehr körperlicher und geistiger Fitness in Beruf und Freizeit führt.

Das hat auch die Edding AG erkannt. Im Rahmen ihres betrieblichen Gesundheitsprogramms bot Edding am 21. und 22. März ein Vorsorge-Screening für Mitarbeiter an. Unter dem Motto: „Durchs Auge ins Herz schauen“ führte das Nürnberger Unternehmen EvoCare GmbH diese Früherkennungsuntersuchung an den Mitarbeitern durch. Mit einer Spezialkamera wurde ein Foto vom Auge gemacht und daraus das jeweilige Risiko des Probanden ermittelt.

Augen auf für Ihre Gesundheit!

Das EvoCare-Screening Gefäßsystem ist eine innovative Spezialdiagnostik, welche die Früherkennung eines erhöhten Schlaganfall- und Herzinfarkttrisikos ermöglicht. Durch eine computergestützte Vermessung der Gefäße des Augenhintergrundes kann das persönliche derzeitige Risiko aufgezeigt werden. Denn diese feinen Gefäße geben nachweislich Auskunft über das Gefäßalter des Menschen. Sie stehen stellvertretend für die Gefäße im gesamten Körper. Mit dem EvoCare-Screening können eventuell vorhandene Gefäßveränderungen viel früher erkannt werden, als beispielsweise bei einer Untersuchung an der Halsschlagader. Diese Veränderungen müssen ernst genommen werden und können Warnsignale sein, denn sie geben zuverlässig Auskunft über das derzeitige persönliche Risiko. So können frühzeitig entsprechende Gegenmaßnahmen ergriffen werden, um das Schlaganfall-/Herzinfarkttrisiko effektiv zu reduzieren.

Wie bei einer Fotoaufnahme werden die Gefäße des Augenhintergrundes absolut schmerzfrei gescreent - sekundenschnell, berührungslos und ohne Nebenwirkungen. Im Nachgang erfolgt eine computergestützte Vermessung und telemedizinische Befundung durch einen Augenarzt. Das Ergebnis kann jeder Teilnehmer auf der Gesundheitsplattform www.dhhc.de einsehen und herunterladen oder es wird auf Wunsch per Post versandt. So hat der Teilnehmer die Möglichkeit das Gesamtergebnis mit dem Arzt seines Vertrauens zu besprechen. Zusätzlich können die mobilen Gesundheitsdienste dieser Internetplattform genutzt werden. Hier stehen praktische Dienste zur Reduzierung potentieller Risikofaktoren zur Verfügung.

Über EvoCare

Die EvoCare GmbH ist führender Spezialist für telemedizinische Dienstleistungen. In der betrieblichen Gesundheitsförderung kommt das EvoCare-Screening zur Früherkennung gesundheitlicher Faktoren wie beispielsweise dem Gefäßsystem oder die Herzgesundheit zum Einsatz. Anwendung findet die EvoCare-Telemedizin zudem in der Therapie zur optimalen Patientenversorgung stationär in Kliniken, ambulant oder zu Hause. Hier deckt das Leistungsspektrum die Bereiche der Rehabilitation und Nachsorge für Neurologie, Orthopädie und Kardiologie ab.

EvoCare GmbH
Muggenhofer Straße 136
90429 Nürnberg
Tel.: 0911 / 323 80-0
Fax: 0911 / 323 80-19
E-Mail: info@dr-hein.com
www.dr-hein.com